

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



48. Jahrgang

Freitag, 18. November 2022

Nummer 46

Evensong

ökum. Abendlob meditative Instrumentalmusik ansprechende Texte

Psalmen Chorgesang Kerzenschein Gesänge aus Taizé

Sonntag, 20. November 2022, 18.00 Uhr
St. Jakobus-Kirche Fahrenbach

Mitwirkende:
Kath. Kirchenchor St. Jakobus Fahrenbach
Manfred Schäfer, Orgel, Simone Schäfer, Flöte
Diakon Reiner Roos, Gem.Referentin Petra Reiß

6. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2023
7. Bericht über die unvermutete Kassenprüfung vom 15.02.2022
8. Verschiedenes

Die Sitzungsunterlagen können während der Öffnungszeiten im Rathaus Limbach, Muckentaler Straße 8 d, eingesehen werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Sitzung unter den am Sitzungstag geltenden Bedingungen der dann gültigen Corona-Verordnung stattfinden wird.

gez. Thorsten Weber, Verbandsvorsitzender

Verschiedenes

Blutversorgung wird in der kalten Jahreszeit zur Herausforderung

Blut wird täglich dringend benötigt. Der bevorstehende Winter lässt knapper werdende Blutkonserven befürchten. Das DRK bittet dringend zur Blutspende. Aktuell kann der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Baden-Württemberg-Hessen Krankenhäuser entsprechend ihres Bedarfs versorgen. Die „Versorgungs-Ampel“ steht damit allerdings noch lange nicht auf „grün“: Einige Blutpräparate sind nur kurz haltbar, sodass täglich genügend Spenden vorhanden sein müssen. Aktuell reicht die Zahl der eigenen Konserven für etwa zweieinhalb Tage. Sicherer wäre ein Vorrat für vier bis fünf Tage. Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Nächster Blutspendetermin in der Nähe:

Montag, dem 28.11.2022, von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Bürgerzentrum am Limes, Ostring 6, 74864 Fahrenbach

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich. Eine Übersicht aller Blutspendetermine bietet der DRK-Blutspendedienst online unter: www.blutspende.de/termine

Neben dem möglichen coronabedingten Ausfall von Spender:innen werden auch die Folgen der Energiekrise für die Blutspende zu einer Herausforderung des anstehenden Winters: Gleichzeitig Energie sparen (weniger Heizen), pandemie-bedingt regelmäßig Lüften und trotzdem eine für die Blutspende erforderliche Mindesttemperatur innerhalb der Spendenlokale einhalten – das wird nicht leicht. Zusätzlich ist der Personal- und Nachwuchsmangel im Gesundheitswesen auch im Rahmen der Blutspende spürbar, was in Summe spürbare Auswirkungen auf die Blutspende zur Folge hat. Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona erhalten Interessierte telefonisch durch die kostenlosen Service-Hotline **0800 11 949 11** oder online unter www.blutspende.de/corona

Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald

Die Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, dem 23. November um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Muckental für Mitglieder und Interessenten statt.

Wichtige Themen sind Neuwahlen, Förderung und Konzept Rundholzverkauf. Im Anschluss gibt es zur Stärkung ein gutes Vesper.

Verwaltungsgemeinschaft

Amtliche Mitteilungen

Zweckverband Wasserversorgung „Oberes Trienztal“

Öffentliche Sitzung

Am Mittwoch, 23.11.2022 findet um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Limbach eine öffentliche Sitzung des Zweckverbandes Wasserversorgung „Oberes Trienztal“ statt.

Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.

1. Begrüßung
2. Information über einen Beschluss im Umlaufverfahren
3. Sachstandsbericht Projekt „Erweiterung und Anpassung Wasserwerk Krumbach“
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2021
5. Entlastung des Verbandsvorsitzenden

KWIN**Glasklar: Farbtrennung bei Altglas ist wichtig**

Glas gehört zu den ältesten Verpackungsmaterialien. Es ist zwar schwerer und bruchanfälliger als Kunststoff, hat aber den unschlagbaren Vorteil, dass es praktisch unendlich oft wieder eingeschmolzen und neu geformt werden kann – und das ohne Qualitätsverluste beim Material. Das an sich robuste Glas mit dem erprobtem Recyclingverfahren ist dennoch auf saubere Sammelware angewiesen. Falsche Glas-Sorten verändern die Schmelztemperaturen und damit die Glas-Qualität. Einschlüsse von Fremdstoffen wie Keramik und Metall führen zu Bruchstellen, und stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Zwar werden aufwendige Sortierschritte vor den Schmelzprozess vorgeschaltet, um Qualitäts- und Sicherheitsrisiken auszuschalten, aber die Mithilfe der VerbraucherInnen bleibt unverzichtbar.

Flaschen, Konservengläser, Medizinfläschchen und Cremetiegel aus Glas sind nach Farben getrennt und entleert in die Container zu geben, müssen aber nicht ausgespült werden. Schraubdeckel können inzwischen in der Vorsortierung entfernt werden, und müssen nicht mehr abgeschraubt werden. Blaues und buntes Glas darf nur in die Container für Grünglas. Verpackungen aus weißlich-milchigem Opalglas z.B. von Cremes, Rasierwasser oder Mundwasser sollten in den Weißglas-Container gegeben werden. Beim Verladen werden die farbsortierten Container per Kran über unterteilten Transport-Containern ausgeleert, so dass die Farb-Sortierung auch beim Transport zur Glasfabrik eingehalten werden kann.

Nicht in die Altglas-Container gehört Flachglas, Glas von Auto-scheiben, Spiegelglas, feuerfestes und mikrowellen-geeignetes Glas, Kristallglas, Ceranglas-Scherben, Glühbirnen sowie Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren. Keramik- oder Metallteile gehören ebenfalls nicht in die Altglas-Container. Sie führen zu Bruchstellen im Recycling-Glas. Glas besteht zu wesentlichen Anteilen aus geschmolzenem Quarz-Sand. Für den Schmelz-Prozess sind hohe Temperaturen bis etwa 1600 ° C erforderlich und damit ist die Glas-Herstellung ein energie-intensiver Industrieprozess. Neue Flaschen und Konservengläser bestehen aktuell im Durchschnitt zu 60 Prozent aus Recycling-Material, beim Grünglas sind es sogar bis zu 90 Prozent. Damit werden gegenüber neu eingeschmolzenem Sand, abhängig von der Glas-Farbe nahezu 30 Prozent an Energie eingespart und über 30 Prozent an CO₂-Emissionen vermieden! Je besser sortiert das Altglas in die Container kommt, desto geringer ist der Sortier-Aufwand und desto besser ist auch die Energie- und Klimabilanz des Recyclings. Hierzu können die Verbraucher durch gute Trennung und Farb-Sortierung maßgeblich beitragen.

Bei Mehrwegflaschen aus Glas ist die Energiebilanz noch günstiger, sofern sie regional, im Umkreis von etwa 150 km vertrieben werden. Glas-Mehrwegflaschen können bis zu 50 Mal und im Schnitt 6 Jahre lang wiederbefüllt werden, bevor sie eingeschmolzen werden müssen. Ein Prosit auf die regionalen Brauereien und Mostereien – und ein guter Grund, sie durch den eigenen Einkauf zu unterstützen!

Für gesundheitsbewusste VerbraucherInnen besteht ein weiterer Vorteil von Glasverpackungen in ihrer absoluten Geschmacksneutralität und der Tatsache, dass keinerlei Bestandteile in den Inhalt abgegeben werden. Aufgrund ihrer Transparenz und Geschmacks-Neutralität werden Konservengläser bevorzugt zur häuslichen Konservierung eingesetzt, wie für Marmeladen, Kompotte, Apfel- und anderes Frucht-Mus oder Gemüse-Konserven.

Mancher Essensrest lässt sich auf einfache Weise für einige Tage konservieren, wenn er kochendheiß in ein sauberes, mit heißem Wasser ausgespültes Konservenglas eingefüllt und sofort verschraubt wird. Das geht vor allem bei Resten von Suppen, Soßen, und Gemüse-Beilagen. Damit sind Glas-Verpackungen auch ein einfaches Hilfsmittel zur Vermeidung von Lebensmittel-Abfällen.

Straßensammlung für Grüngut

Vom 21. bis 26. November 2022 findet die Herbst-Straßensammlung für Grüngut in den Städten und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises statt. Holziges Grüngut wird zu Brennstoff (Hackschnitzel) aufbereitet, weiches Grüngut wird hygienisiert und zu Kompost verarbeitet, der in der Landwirtschaft Anwendung findet.

Das Grüngut muss am Sammeltag ab acht Uhr gebündelt am Straßenrand bereitliegen. Es wird ausschließlich gebündelt bereitgestelltes Material mitgenommen. Die Bündel dürfen nicht länger als zwei Meter und nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Sie dürfen nur mit Schnüren aus Naturmaterialien wie Baumwolle, Sisal oder Jute verschnürt sein, auf keinen Fall aber mit unverrottbaren Materialien wie Plastikschnüren oder Drähten. Feines Material, wie beispielsweise Laub, kann auch in Säcken oder anderen Behältern bereitgestellt werden. Diese werden nach dem Entleeren am Grundstück zu-

rückgelassen. Es dürfen allerdings keine Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe enthalten sein. Grüngut, welches nicht in der beschriebenen Weise gebündelt ist, oder solches, das innerhalb des Grundstücks bereitgelegt worden ist, wird von den Sammlern liegengelassen. Die Sammeltermine sind wie immer im Entsorgungskalender von AWN und KWiN enthalten, hier handelt es sich jeweils um den ersten Sammeltag. Fällt in einzelnen Ortsteilen außergewöhnlich viel Grüngut an, so wird am nächsten Tag weitergesammelt.

Die KWiN ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.

VHS Mosbach**Glaubenssätze, antreibend und limitierend - Vortrag**

Jeder Mensch wird schon früh geprägt durch positive Bestätigung, aber auch durch negative Sätze. Gerade abwertende Äußerungen sitzen oftmals tief und können ein Leben lang belasten. Wie mittels Coaching solche Limitierungen wieder aufgelöst werden können, darum geht es bei einem Vortrag mit Dozent Armin Heß am Dienstag, 22. November um 17:30 - 19:00 Uhr in der VHS - Raum 2, Hauptstraße 22. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Grundsteuererklärung? - Die mach' ich einfach selbst! - online

In einer entspannten und unterhaltsamen Online- Videokonferenz der VHS erfahren Sie alles über die „Grundsteuererklärung“. Dozent Volker Riechert zeigt, wie auf elektronischem Weg über „Mein Elster“ unterschiedlichste Grundsteuererklärungen (z. B. für ein EFH, MFH, die ETW, im Allein- oder Miteigentum, in Baden-Württemberg oder anderen Bundesländern) zu fertigen sind. Der Kurs beinhaltet eine Hilfe zur Selbsthilfe und zur Einbettung der Grundsteuer in die Einkommensteuererklärung (Prozedere, mögliche Fehlerquellen und Vergünstigungen). Das Seminar findet zu den geplanten Kurszeiten online über die vhs.cloud statt am Montag, 5. Dezember um 16:15 - 20:15 Uhr. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Naturpark-Neckartal-Odenwald

Im Rahmen des Projekts „Blühende Naturparke“ referiert Naturgartenplanerin Angelika Bonin-Schmidt am 24.11.2022 um 18:00 Uhr online für den Naturpark Neckartal-Odenwald über die „Planung von Naturgärten“. Ob Hummeltummelplatz, Eidechsenburg, Käferbeet, Staudenbeet mit einheimischen Wiesenpflanzen oder Blumenwiese - der Winter steht vor der Tür und da passt es gut, sich Gedanken über die kommende Gartensaison zu machen. Egal ob es um eine komplette Neuanlage geht oder ob lediglich einzelne Naturgartenelemente integriert werden sollen, Angelika Bonin-Schmidt zeigt, wie Naturgarten-Fans am besten planvoll vorgehen. Die einzelnen Schritte zum Naturgarten werden genau dargestellt, damit sich Mensch und hoffentlich viele Tiere darin so richtig wohlfühlen können. Außerdem stellt die Referentin verschiedene kleine Projekte vor, die sich schnell umsetzen lassen und Lust machen, gleich morgen damit anzufangen. Unter info@np-no.de kann man sich für den kostenlosen Vortrag anmelden. Der Link zur Veranstaltung wird allen Angemeldeten rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Weitere Informationen: Tel. 0 62 71 - 94 22 75 oder www.naturpark-neckartal-odenwald.de.

Kirchliche Nachrichten**Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach**

74838 Limbach, Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de
74864 Fahrenbach, Hauptstr. 38, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de
www.kath-elf.de

Gottesdienstordnung vom 19.11. bis 25.11.2022**Samstag, 19.11. Diaspora-Kollekte**

Verkauf von Adventskalendern (4,50€)

Mos	09.00	Beicht- und Gesprächsmöglichkeit
Krum	18.30	Festgottesdienst zum Patrozinium mit Gebet für die Kommunionkinder der SE
Lau	18.30	Messfeier mit Gebet für die Kommunionkinder der SE

SONNTAG, 20.11. – CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Da	08.45	Messfeier mit Gebet für die Kommunionkinder der SE, anschl. Kirchencafé
Ri	08.45	Messfeier mit Gebet für die Kommunionkinder der SE
Lim	10.30	Messfeier mit Gebet für die Kommunionkinder der SE - mitgestaltet vom Chor Maranatha
Bals	10.30	Festgottesdienst zum Patrozinium mit Gebet für die Kommunionkinder der SE, mitgestaltet vom Gesangverein Liederkrantz

Tr	11.30	Wortgottesdienst mit Anbetung und Möglichkeit zum Kommunionempfang (bis 12.30 Uhr)
Fa	18.00	Evensong
Mos	18.00	Lobpreisgottesdienst (Johannes-Kirche in der Johannes-Diakonie)
Mos	19.00	Messfeier
@	19.30	Zoom-Impuls Überraschungsthema
Montag, 21.11.		
Mos	18.00	Messfeier
@	18.30	Rosenkranz/Andacht im Livestream
Dienstag, 22.11.		
Wag	18.30	Messfeier anschl. Landfrauenabend
Tr	18.30	Messfeier
Mittwoch, 23.11.		
Bals	18.30	Messfeier
Au	18.30	Messfeier
Fa	18.30	Rosenkranz
Donnerstag, 24.11.		
Lau	18.30	Schülergottesdienst
Nb	18.30	Messfeier
@	21.00	Friedensgebet
Freitag, 25.11.		
Ri	18.30	Messfeier (Kapelle im Gemeindehaus)
Mu	18.30	Messfeier

Adventskalender

In den Gottesdiensten ab Mitte November werden die Essener Adventskalender zum Stückpreis von 4,50 Euro verkauft.

Segnung der Adventskränze

Zu den Eucharistiefiern am 1. Adventswochenende können Sie Ihre Adventskränze von zuhause mitbringen. Sie werden gesegnet.

kfd Dekanat Mosbach-Buchen

Einladung zum Reisebericht von Jutta Biermayer über ihre Fahrradtour in Israel und Palästina

Jutta Biermayer hat es geschafft, sie war 3 Wochen mit ihrem Fahrrad in Israel und Palästina unterwegs, um für die zurück gelegten Kilometer Spenden für das Caritas Baby Hospital in Bethlehem zu sammeln. Wie es ihr dabei ergangen ist und dass manches vor Ort anders ist, als vorab gedacht und deshalb Vorhaben angepasst werden müssen, darüber berichtet sie anschaulich in Wort und Bild um uns an ihren Erfahrungen teil haben zu lassen. Wir laden herzlich dazu ein am 30. November 2022 um 19.00 Uhr in der Pfarrscheune in Hainstadt. Bitte anmelden bei Renate Schmitt arij.schmitt@t-online.de oder Tel. 06274/483.



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Amtliche Mitteilungen

Flüchtlingskrise – bitte stellen Sie Wohnraum zur Verfügung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mehr Zugang an Asylsuchenden als im Jahr 2015 bringen die Krisenherde der Welt, zuvorderst der Ukrainekrieg, mit sich. Alle, die wir hier leben, wissen weiter nicht, wie viele Menschen noch zu uns kommen werden. Die Zugangszahlen sind derzeit weiter auf einem hohen Niveau und es steht zu befürchten, dass sie über den Winter noch einmal zunehmen werden. Die Gemeinde Limbach ist, wie alle Städte und Gemeinden im Landkreis, in der Anschlussunterbringung verpflichtet, weitere geflüchtete Menschen unterzubringen. So werden wir nach dem aktuellen Stand in den nächsten sechs Monaten knapp 70 Personen eine Unterkunft zur Verfügung stellen müssen. **Deshalb bitten wir Sie weiter dringend um Wohnungsangebote.** Falls Sie leerstehenden Wohnraum haben und diesen bereitstellen möchten, teilen Sie uns diesen telefonisch (06287/9200-19) oder per E-Mail (Ronny.Link@Limbach.de) mit.

Sollte die Gemeinde nicht genügend Wohnraum zur Verfügung stellen können, ist nicht auszuschließen, dass wir im Notfall kommunale Hallen und Dorfgemeinschaftshäuser zur Anschlussunterbringung heranziehen müssen, was unumgänglich eine deutliche Einschränkung der Nutzung mit sich bringen würde. Das gilt es deshalb unbedingt zu vermeiden. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei uns. Allen in Flüchtlingsfragen Engagierten gilt weiter ein ausdrücklicher Dank!
Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Limbach

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Hilbertsfeld“, 1. Bauabschnitt, Ortsteil Limbach sowie der zusammen mit dem Bebauungsplan nach § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Limbach hat in öffentlicher Sitzung am 16.11.2020 den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Hilbertsfeld“, 1. Bauabschnitt, Ortsteil Limbach, sowie die zusammen mit dem Bebauungsplan nach § 74 Landesbauordnung (LBO) erlassenen örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 BauGB als jeweils selbständige Satzung beschlossen. Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Im Einzelnen gilt der Lageplan des Bebauungsplanes in der Fassung vom 22.10.2020.

Der Bebauungsplan Gewerbegebiet „Hilbertsfeld“, 1. Bauabschnitt, sowie die mit dem Bebauungsplan erlassenen örtlichen Bauvorschriften für dieses Plangebiet treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan Gewerbegebiet „Hilbertsfeld“, 1. Bauabschnitt, kann einschließlich seiner Begründung mit Umweltbericht, dem Lageplan, dem Städtebaulichen Konzept, dem Schnitt, dem Grünordnerischen Beitrag, dem Fachbeitrag Artenschutz, sowie der zusammenfassenden Erklärung und den örtlichen Bauvorschriften im Rathaus der Gemeinde Limbach, Hauptamt, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1, Muckentaler Straße 8d, 74838 Limbach während der Öffnungszeiten sowie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Limbach <https://www.limbach.de/de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen> eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über die Inhalte Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften wird auf § 215 BauGB hingewiesen. Danach werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Limbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht wor-

den ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Diese Bekanntmachung ist gemäß § 27 a Landesverwaltungsverfahrensgesetz für Baden-Württemberg auch auf der Homepage der Gemeinde Limbach unter <https://www.limbach.de/de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen> veröffentlicht.

Limbach, den 18. November 2022

Thorsten Weber, Bürgermeister

Bürgerinformation

Breitbandausbau BBV

Der Breitbandausbau der BBV ist **kein** Bauprojekt der Gemeinde Limbach, die lediglich ihre Flächen für die Kabelverlegung zur Verfügung stellt, aber zu den laufenden Maßnahmen im Detail nicht Auskunft geben kann. Insofern bitten wir Sie, sich bei Fragen, Problemen, Mängeln im Zusammenhang mit den laufenden Tiefbauarbeiten direkt mit dem örtlichen Ansprechpartnern der ausführenden Firmen in Verbindung zu setzen und sich **nicht** bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Die Telefonnummer für die bisher geplanten Ortsteile finden Sie nachfolgend:

Limbach	Heidersbach	Scheringen	Wagenschwend	Balsbach	Krumbach
Mace Bau GmbH	Skaitel	ATF Glomski	Skaitel	Mace Bau GmbH	ATF Glomski
Dario Pitzalis	Kestutis Smilginas	Marcin Glomski	Kestutis Smilginas	Dario Pitzalis	Marcin Glomski
0174 8227314	0160 92353915	0151 46813442	0160 92353915	0174 8227314	0151 46813442

Gleiches gilt bei allen Fragen zum Produkt „toni“ der BBV und zu den aktuell noch möglichen Hausanschlüssen und deren Konditionen. Hier wenden Sie sich bitte an den BBV Vertrieb Limbach, Herrn Taner Türunc, Telefon.Nr.: 0151 7062 6627, E-Mail: tturunc@bbv-vertrieb.de

Feuerwehr

Große Aus- und Fortbildungsbereitschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Limbach

Vielfältige Aus- und Fortbildungen wurden auch in diesem Jahr von Kameraden aus den sieben Abteilungen der Limbacher Gesamtwehr absolviert. Bürgermeister Thorsten Weber und Kommandant Karl Wendel ließen es sich nicht nehmen, allen Feuerwehrkameraden im Limbacher Feuerwehrhaus persönlich für ihre Bereitschaft herzlich zu danken und für zum jeweiligen Bestehen herzlich zu gratulieren. So hatte Simon Sanns von der Abteilungwehr Balsbach die Ausbildung zum Gruppenführer erfolgreich absolviert. Der Lehrgang fand in Präsenz an der Feuerweherschule in Bruchsal statt. Auf dem Lehrplan standen unter anderem Einsatzlehre – und Taktik im Brandeinsatz und im Hilfeleistungseinsatz sowie Baukunde und Brand-sicherheitswachdienst.



von links nach rechts: Kommandant Karl Wendel, Simon Sanns, Bürgermeister Thorsten Weber)

Thomas Wollner von der Abteilungwehr Heidersbach absolvierte in 35 Stunden den Lehrgang zum Maschinisten. Als möglicher Fahrer eines Löschfahrzeugs ist er für die mitfahrenden Kameraden, das Fahrzeug und die auf dem Fahrzeug befindlichen Maschinen verantwortlich. Die Grundlage für die weitere Karriere in der Freiwilligen Feuerwehr legten Leon Schwing von der Abteilungwehr Balsbach, Markus Groß von der Abteilungwehr Krumbach und Patrick Hartmann von der Abteilungwehr Limbach mit dem Lehrgang zum Truppmann 1. Dieser umfasste insgesamt 96 Stunden und beinhaltete auch die Funkausbildung.



von links nach rechts: Kommandant Karl Wendel, Markus Groß, Leon Schwing, Patrick Hartmann, Bürgermeister Thorsten Weber

Mit einem normalen Führerschein sind nicht mehr alle Feuerwehrfahrzeuge zu fahren. Auch das in diesem Jahr neu beschaffte Fahrzeug für die Abteilungwehr Balsbach zählt dazu. Deshalb haben Patrick Eppel, Simon Sanns, Christian Klotz und Daniel Schwing den Feuerwehrführerschein gemacht. Als Fahrlehrer fungierte der dafür zugelassene Balsbacher Abteilungskommandant Christian Allabar der die 20-stündige fahrpraktische Ausbildung mit den vier Prüflingen absolvierte. Den theoretischen Teil und die eigentliche Prüfungsfahrt übernahm Kommandant Karl Wendel. Bürgermeister Thorsten Weber bedankte sich ausdrücklich auch bei Christian Allabar und Karl Wendel für ihre Tätigkeiten rund um den Feuerwehrführerschein.



von links nach rechts: Bürgermeister Thorsten Weber, Simon Sanns, Daniel Schwing, Christian Klotz, Abteilungskommandant Christian Allabar, Kommandant Karl Wendel

Karl Wendel und Thorsten Weber schlossen mit Dankesworten an die Teilnehmer an einem Türöffnungsseminar, das von den Feuerwehrkameraden Rouven Christ von der Abteilungwehr Krumbach sowie Patrick Eppel und Simon Sanns von der Abteilungwehr Balsbach erfolgreich besucht wurde.

Martinsumzüge

Martinsumzug in Scheringen

Wir möchten uns bei allen kleinen und großen Gästen für den Besuch unseres Martinsumzuges dieses Jahr herzlich bedanken. Da es auch das Wetter gut mit uns meinte hatten wir einen wunderschönen Umzug durch Scheringen der, mit der Geschichte von St. Martin sowie einer Martinsbrezel und Kinderpunsch für alle Kinder, am großen Feuer endete. Sehr gefallen hat uns auch das anschließende Beisammensein und gemeinsames ausklingenlassen des Abends am Feuer und in der warmen Gerätehalle. Leider musste uns St. Martin und sein Pferd dieses Jahr krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Wir freuen uns aber schon jetzt, dass er nächstes Jahr wieder bei unserem Umzug dabei sein wird.



Martinsumzug in Krumbach

Am 08.11.22 konnte das Krumbacher Spatzennest endlich wieder in alter Tradition St. Martin feiern! Gemeinsam mit der Gemein-

dereferentin Petra Reiß feierten wir den Martinsgottesdienst in der Kirche. Die „Großen“ führten für uns einen Lichtertanz mit Martinsspiel vor. Anschließend zogen wir mit unseren Laternen singend durch die Krumbacher Straßen. Unser St. Martin (Tessa Petzl) führte auf seinem Pferd den Zug an. Tatkräftig unterstützt wurde das Spatzennest von der Krumbacher Feuerwehr. Zu einem gemeinsamen Abschluss bei Kinderpunsch, Hefebrezeln, Würstchen und Glühwein fand man sich im Außengelände des „alten Kindergartens“ ein. Man war sich einig, dass es ein gelungener und schöner Martinsabend war. Unser Dank gilt allen, die uns auf irgendeine Weise unterstützt haben. Das Team vom Krumbacher Spatzennest



Verschiedenes

Wochenmarkt feiert dreijähriges Bestehen

Wie schnell doch die Zeit vergeht, oft war es gefühlt erst gestern, doch in diesem Falle, feiert der Wochenmarkt tatsächlich schon sein dreijähriges Bestehen. Am 13. November 2019 erfüllte sich für viele Limbacher und Bürgermeister Thorsten Weber der Wunsch eines eigenen Wochenmarkts mitten in Limbach. Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete Bürgermeister Thorsten Weber zusammen mit Tante Lilli seinerzeit den Marktbetrieb auf dem Dorfplatz. Seitdem gibt es ein reges Marktleben, ein Treff für Jung und Alt bildete sich und so manche Neuigkeit des Gemeindelebens wird in einem Marktplausch ausgetauscht. Ob es das soziale Engagement oder der wöchentliche Marktbetrieb ist, stets wurde das angestrebte Ziel des Miteinanders erreicht und so bildete sich eine Marktgemeinde, die diesen Wochenmarkt nicht mehr missen möchte. Ein kleines Jubiläum steht also an und so lädt Tante Lilli und ihr Team zu einem kleinen Empfang, natürlich mit kleinen Überraschungen und einer kleinen Jubiläumstombola, **am Mittwoch, den 23. November, um 10.00 Uhr, auf den Dorfplatz ein.** Auch Bürgermeister Thorsten Weber hat sein Kommen angekündigt und möchte diesem freudigen Ereignis auf dem Wochenmarkt beiwohnen.

Wulle Wacken stürmen Rathaus

Limbach. kö. Pünktlich wie angekündigt um 19.11 Uhr ließ man sie aus dem Stall und sie stürmten begleitet vom legendären Wulle-Wack-Lied auf das altherwürdige Limbacher Rathaus zu, vor dem sich Bürgermeister Thorsten Weber und Ortsvorsteher Valentin Kern positioniert hatten. Die Rede ist von der Limbacher KG Wulle-Wack, die jetzt bis Aschermittwoch die närrische Macht im Ort innehat. In Limbach hört sich das in der Kurzversion ja recht spektakulär an. „De Bormeschder gäit und der Pabst kimmt“. Angeführt wurde die Wullischar nämlich von Präsident Holger Pabst, der zunächst mal erklärte warum man einen Tag später dran war. Man wollte halt einfach diesmal den Trienzer Schorlemafiosi das Narrendatum überlassen. Am Rathaus trafen die Wullis auf extrem wenig Widerstand, denn man stürmte ja eine leergefegte Baustelle. Allerdings eine mit Tradition, denn der Wulli der direkt am Rathaus angebracht ist wird jedes Jahr bei der närrischen Machtübernahme feierlich und wacklig- wenn der Präsident auf die Leiter steigt- enthüllt. Die Beamten und Angestellten im Rathaus, denen die Wulle-Wacken sonst Beinen machen wollen, haben dieses Jahr ja schon freiwillig die Seiten gewechselt und arbeiten in den Räumen im Dorfgemeinschaftshaus, in die später mal die Wulle-Wacken einziehen möchten. „Wir wollen endlich ein zuhause“ so „Ober-Wulli“ Holger Pabst, der dann vom Bürgermeister die Rathausschlüssel einforderte. „Den geb ich gern, denn trotz der Möglichkeit unter das Wulli-Kostüm was Warmes anzuziehen, steht ihr vor eurer kältesten närrischen Amtszeit“, so Thorsten Weber mit breitem Grinsen. In der Baustelle Rathaus ist es wohl so kalt, dass er von gegenüber aus seiner auf 19 Grad erwärmte, geradezu kuscheligen „Bürgermeister- Abstinenz-Stube“ lachend zum frierenden

„Lembocher-Pabst“ blicken wird. Der könne ja in seiner Amtszeit den direkten Kontakt mit dem Landrat suchen, so wie er es im letzten Jahr schon praktiziert habe, so Thorsten Weber mit einem närrischen Seitenhieb.

Ansonsten, so Limbachs Bürgermeister wünsche er den Wulle-Wacken viel Erfolg bei der närrischen Amtszeit in der endlich wieder gemeinsam gefeiert, geschunkelt und getanzt werden kann. Man freue sich im Limbach über die „Faschnachter“ die das Gemeindeleben auch über das Jahr hinweg beleben. Natürlich wurde dann auch noch auf den Machtwechsel von „Bormeschder zum Pabst“ angestoßen und im Anschluss bei der opening-Party kräftig gefeiert. Mit von der Party waren auch die Freunde aus Trienz für die Markus Metzger eine tolle Kampagne wünschte in der Schorlemafiosi und Wulle-Wacken auch die kältesten Hallen durch guten Stimmung aufheizen werden.



Bild: Otto Schweigert

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Gottesdienste

Die Maskenpflicht entfällt, wird aber weiterhin empfohlen.

20.11.2022

19.00 Uhr Abendandacht mit Totengedenken am Ewigkeitssonntag im Kirchsaal in Mudau, Pfarrerin Rebecca Stober

27.11.2022

09.30 Uhr Gottesdienst in Mudau im Kirchsaal, Prädikant Ulrich Heck

28.11.2022

18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet, Kath. Kirche St. Pankratius in Mudau

Konfirmanden

23.11.2022

18-19.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus Mudau

Bekanntmachung der Evangelischen Kirchengemeinde Mudau

Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2022 und 2023 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Diese sind zwei Wochen, nämlich vom 07.11 bis einschließlich 21.11.2022 und zwar in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im Evang. Gemeindehaus in Mudau aufgelegt.

Pfarrbüro

Das Pfarramt ist immer dienstags von 14.30 -17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch zum Ewigkeitssonntag:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Lk 12,35

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online .de Tel. 06284-362

Vereine

Winterzauber am Sportplatz Krumbach

Zum ersten Mal findet in diesem Jahr der Winterzauber in Krumbach statt. Dazu laden euch die A-Jugend des JSV Limbach-Fahrenbach und der SV Krumbach am **3. Dezember 2022 ab 13 Uhr** herzlich ein. Kommt vorbei und genießt ein paar vorweihnachtliche Stunden, mit Glühwein, Kinderpunsch, Waffeln, Gyros, Stockbrot und vielem mehr! Wir freuen uns auf euren Besuch.

FV Laudenberg

Der plötzliche und unerwartete Todesfall unseres langjährigen Sportheim-Hausmeisters und treuen Vereinsmitglieds Arthur Bucher hat auch beim Fußballverein Laudenberg eine große Lücke hinterlassen. Für seine wertvollen Tätigkeiten für unseren Verein suchen wir eine/n Nachfolger/in bzw. Nachfolger/innen. Zu den grundlegenden Aufgaben zählt v.a. die Reinigung des Sportheims. Bei Interesse bitte melden unter Tel: 06287/928633 oder Mobil: 0172 7195003. Die Vorstandschaft des FVL

Musikverein 1863 Limbach e.V.

Musikverein 1863 Limbach e.V. lädt ein.

Lassen Sie sich vom MV Limbach in die ruhige und besinnliche Adventszeit einstimmen. Die Musikerinnen und Musiker möchten Sie, zusammen mit ihrem Dirigenten Matthias Hess, in diesem Jahr recht herzlich zu ihrem Adventskonzert **am 26. November 2022 um 19 Uhr** in die St. Valentin Kirche in Limbach einladen.

Erleben Sie klangvolle Melodien und einzigartige Momente in einer tollen Atmosphäre. In diesem Jahr werden sich auch unsere Jungmusiker/Innen unter der Leitung von Patrick Schulz präsentieren. Sie dürfen heute schon gespannt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Musikverein 1863 Limbach e.V.

KG Wulle-Wack

Liebe Wulle-Wacken, wer noch T-Shirts, Hoodies oder andere Vereinsartikel bestellen möchte, sollte sich bitte bis spätestens Mittwoch, dem 23.11.2022 bei Holger Pabst (E-Mail: holli-p2003@freenet.de; Telefon: 06287/933774) melden.

Nach diesem Datum aufgegebenen Bestellungen können leider erst beim nächsten Mal mitberücksichtigt werden.

kfd Wagenschwend-Balsbach

Einladung Landfrauenabend der kfd Wagenschwend-Balsbach

Aus dem Landfrauentag, den wir viele Jahre in Wagenschwend begehen konnten, wird ein Landfrauenabend. Am Dienstag den 22. November 2022, 18:30 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst in der Kirche Hl. Kreuz in Wagenschwend. Anschließend wird uns Pfarrer Gartner im Dorfgemeinschaftshaus in Wagenschwend über die Krichenentwicklung 2030 berichten. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Förderverein des SV Wagenschwend

Große Schrottsammlung am 26.11.2022

Vorankündigung:

Am 26.11.2022 findet zusätzlich, zu der an diesem Tag stattfindenden Altpapiersammlung, eine Schrottsammlung statt. Hierfür stehen 2 weitere Container am Sportplatz bereit. Dort kann dann der Schrott in der Zeit von 10:00-14:00 Uhr abgegeben werden. Der Erlös kommt 1:1 der Jugend zugute. Bei schweren Schrottteilen helfen wir gerne und holen die Teile im Voraus bei euch ab. Anmeldungen für große Schrottteile bei Michael Allabar unter 0172/9995562. Über zahlreichen Schrott würden wir uns sehr freuen.

SV Wagenschwend & SpG Scheidental/Wagenschwend 2

Folgende Begegnungen finden statt:

Samstag, 19.11.2022 um 12.30 Uhr, Spielort: Wagenschwend

SpG Scheidental/Wagenschwend 2 - SpG Trienz/Robern 2

Samstag, 19.11.2022 um 14.30 Uhr

SV Wagenschwend - SV Robern

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Gedenkfeier am Volkstrauertag

In Fahrenbach fand am vergangenen Sonntag die gemeinsame Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Eine „ganz besondere Gedenk-

feier“, so **Bürgermeister Jens Wittmann** bei der Begrüßung der zahlreichen Teilnehmer, darunter **Ortsvorsteher Uwe Kohl** und die **stv. Ortsvorsteherin Susanne Frauenschuh** und einige Gemeinderäte. Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier vom **Evangelischen Posaunenchor Fahrenbach-Trienz** (Leitung Michael Heiß) und dem **Männergesangsverein Freundschaft Fahrenbach**. Der hatte sich unter Leitung von Manfred Schäfer zwei passende Musikstücke ausgesucht. „Herr schenke Frieden“ und „Das Wort heißt Frieden“ intonierten die Männer und sprachen so musikalisch aus, was **Bürgermeister Jens Wittmann** in seiner sehr nachdenklichen und treffenden Ansprache ausformulierte. „Frieden stiften“ geht nur gemeinsam so **Wittmann**, der dem europäischen Frieden höchste Priorität zuerkannte. Deshalb, sei auch das Gedenken zeitgemäß und das „nicht vergessen“ wichtiger denn je. Frieden ist nicht selbstverständlich, wie man an der jetzigen Situation in der Ukraine sieht. Mitmenschlichkeit und Mitgefühl sind notwendig, und zwar in allen Bereichen, so der **Bürgermeister**. Die Menschenwürde ist unantastbar, und da gebe es auch keine Kompromisse, so **Wittmann**. Passende Worte aus der Bibel fand dann **Diakon Reiner Roos**, ehe alle gemeinsam im „Vater unser“ den Opfern von Krieg und Gewalt gedachten. Nach dem Gebet legten dann **Bürgermeister Jens Wittmann**, **Ortsvorsteher Uwe Kohl** und die **stv. Ortsvorsteherin Susanne Frauenschuh** einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder. Die Ehrenwache während der Gedenkstunde hielten die Männer der **Feuerwehr Fahrenbach**, die mit einem Dutzend Kameraden vertreten waren. **Bürgermeister Jens Wittmann dankte allen Anwesenden für Ihr Kommen, sowie den Chören und der Feuerwehr für die würdige Mitgestaltung** und lud dann noch zum Besuch des Ehrengrabes von Benno Weiss ein (Bericht folgt). Die **Ortsvorsteher** hatten im übrigen schon vor der gemeinsamen Feierstunde in Fahrenbach an den **Kriegerdenkmälern in Robern und Trienz** Kränze zu Ehren der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft niedergelegt.



Der Winter steht vor der Tür

Wir hoffen ja alle nicht, dass der Winter wieder solche Schneemassen bringt wie im Jahr 2002, als mit schwerem Räumgerät aufgewartet werden musste.



(„Danke“ an **Helga Brauch** für die Überlassung des Fotos). **Dennoch haben wir auch in diesem Jahr**, vor Beginn der ersten Schneefälle, ein paar wichtige Hinweise:

Nach § 41 Abs. 1 Straßengesetz (StrG) Baden-Württemberg obliegt es der Gemeinde **im Rahmen des Zumutbaren** als öffentlich-rechtliche Pflicht, Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten bei Schneeanhäufungen zu räumen, sowie bei Schnee- oder Eisglätte zu bestreuen, soweit dies nach polizeilichen Gründen geboten ist. Dabei ist der Einsatz von Auftausalzen und anderen Mitteln, die sich umweltschädlich auswirken können, so gering wie möglich zu halten.

Die zu betretenden Straßen, Wege und Plätze werden nach einem festgelegten Räum- und Streuplan entsprechend Ihrer Verkehrsbe-

deutung und ihres Gefahrenpotentials genau festgelegt. Es soll sichergestellt werden, dass die Hauptverkehrsstraßen an Werktagen bis 07.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 08.00 Uhr geräumt, bzw. die Steilstücke, Einmündungs- und Kreuzungsbereiche bei entsprechender Witterung gestreut sind.

Schwierig wird es für die Räumfahrzeuge, wenn die oftmals ohnehin schon engen Straßen durch Fahrzeuge zugesperrt werden, oder bei Innerortstraßen mit Wendepunkten, wie die Ahorn-, Eichen-, Birken und Fliederstraße, Schlehenweg, Gründlich, Am Grabenacker, Quellenweg und Reiterpfad. Wir bitten deshalb die Fahrzeuge bei Schneefall auf den Privatparkplätzen abzustellen und öffentliche Verkehrsflächen freizuhalten, da ansonsten ein ordnungsgemäßer Winterdienst nicht gewährleistet werden kann. Für Räumfahrzeuge und als Rettungsgasse ist in allen Straßen eine Durchfahrtsbreite von 3,05 m freizuhalten. Das heißt, wo die Restfahrbreite nicht mehr gegeben ist, gilt gemäß § 12 Abs. 1 der StVO ein absolutes Halteverbot. Des Weiteren weisen wir daraufhin, dass bei außerordentlich viel Schnee das Winterdienstfahrzeug, wie an einigen Stellen bereits im letzten Jahr geschehen, den Gehweg auf einer Seite zuwirft und die Straßenanlieger auf dieser Seite wegen der besonderen Situation nicht mehr verpflichtet sind, zu räumen und zu streuen. Diese Regelung gilt bis nachhaltiges Tauwetter die Situation entschärft. Mit einem bisschen „guten Willen“ und gegenseitiger Rücksichtnahme ist das Räumen und Streuen im Winter in den Griff zu bekommen.

Räum- und Streupflicht der Bürger

Nach der Straßenreinigungssatzung sind die Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten verpflichtet, die an ihre Grundstücke angrenzenden Geh- und Radwege in geschlossenen Ortschaften auf einer Breite von 1 mtr. von Schnee und Eis freizuhalten. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßensinnen und die Straßeneinläufe freizumachen, damit das Schmelzwasser abfließen kann. **Es ist verboten, geräumten Schnee wieder auf die öffentlichen Verkehrsflächen zu verteilen.** Die Gehwege müssen werktags bis 08.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben (§ 15 Abs. 1 Straßengesetz). Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt (§ 41 Abs. 6 Straßengesetz). Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. **Noch ein zusätzlicher Hinweis: In diesem Winter haben es die Räum- und Streudienste der Gemeinde und des Landkreises besonders schwer. Grund sind die vielen, laufenden Baumaßnahmen zur Breitbandversorgung, Baugruben, Straßenquerungen, Sperrschilde oder Schotterflächen werden da zur Herausforderung. Deshalb kann es auch mal sein, dass der Räumdienst nicht in der gewohnten Qualität arbeiten kann oder halt auch mal Schnee dahin geschoben werden muss wo das sonst nicht der Fall ist. Wir bitten daher schon vorab um ihr Verständnis!**

Die Gemeinde Fahrenbach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Austräger für den Ortsteil Trienz (m/w/d) ein.

Die Stelle umfasst das wöchentliche Austragen des Amtsblattes in Trienz.

Das Amtsblatt ist einmal wöchentlich zuzustellen und wird als geringfügige Beschäftigung entlohnt. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 02.12.2022 an die Gemeinde Fahrenbach, Personalamt, Ostring 6, 74864 Fahrenbach oder per Mail an gemeinde@fahrenbach.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Wieder Tel. 06267/920519.

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Die Gemeindekasse Fahrenbach weist daraufhin, dass die Abschlagszahlungen für Grundsteuer und Gewerbesteuer am **15.11.2022 fällig** waren. Wir bitten alle Nichtabbucher um umgehende Zahlung. Um Ihnen künftig den Weg zu Ihrer Bank zu ersparen, bieten wir Ihnen natürlich auch die Möglichkeit, die falligen Beträge termingenau zu den jeweiligen Fälligkeiten von der Gemeindekasse abbuchen zu lassen. Sie ersparen sich unnötige Unannehmlichkeiten und zusätzliche Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Günther Kreis wird 75 - Gratulation und Danke für die Rentensprechtage

Die Gemeinde Fahrenbach gratuliert **Günther Kreis zu seinem 75. Geburtstag**, den er am **17.11. 2022 feiern darf bzw. durfte**. Günther Kreis ja ist ja salopp gesagt ein „freier Mitarbeiter“ der Gemeindeverwaltung, denn einmal im Monat- meistens am ersten Montag bietet er in den Räumlichkeiten der Gemeinde einen Rentenservice an. Kontenklärung, Erziehungszeiten, Zuverdienst, rentenrechtliche Zeiten, Mütterrente etc.- es gibt viele Fragen, zu denen Günther Kreis eine Antwort findet. Für die Bürgerinnen und Bürger ist dieser Service natürlich ein absoluter Gewinn und auch die Verwaltung wird durch die ehrenamtliche Tätigkeit von Günther Kreis unterstützt. Deshalb an dieser Stelle nicht nur einen „Herzlichen Glückwunsch zum 75. Geburtstag“ sondern auch ein „**Danke Günther Kreis für diesen Bürgerservice!**“ Übrigens: Die **nächste Rentenberatung ist für Montag 05.12.2022** geplant. Es sind nur noch ganz wenige Termine frei! Anmeldungen unter 92050.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung

Am **11.11.2022** haben im Standesamt Fahrenbach (Trauort DGH Trienz) **Birgit Gertrud Münch** und **Torsten Münch geb. Claus**, beide wohnhaft in Buchen, die Ehe geschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

Jubilare

Am **20.11.2022** feiert **Frau Walburga Schork aus Robern** ihren **85. Geburtstag**

Am **23.11.2022** feiert **Herr Erwin Ebel aus Fahrenbach** seinen **80. Geburtstag**.

Am **24.11.2022** feiert **Frau Annerose Kaiser aus Fahrenbach** ihren **70. Geburtstag**.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren ganz herzlich und wünscht einen schönen Verlauf des Ehrentages sowie alles erdenklich Gute für die Zukunft, vor allem natürlich Gesundheit.

St. Martin im katholischen Kindergarten „Arche Noah“ Robern

In diesem Jahr fand in Robern wieder der traditionelle Martinsumzug statt. Am Rathausplatz in Robern gestalten die Kindergartenkinder eine kleine Andacht, bei der sie die Martinsgeschichte nachspielten. Anschließend startete der Martinsumzug mit den selbstgebastelten Laternen durch die Straßen von Robern. Allen voran unser St. Martinsreiter Sönke Neukirchner. Am DGH erwartete uns alle das Martinsfeuer und die Martinsbrezel. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Martinsreiter Sönke Neukirchner mit Familie, an den Elternbeirat des Kindergartens und den Ortschaftsrat für die kurzfristige Übernahme der Bewirtung am DGH, sowie an unseren Ortsvorsteher Uwe Kohl und die Roberner Feuerwehr für die Absicherung unseres Martinsumzuges



Straßensammlung Grüngut

Am **22. November 2022** findet in Fahrenbach und Robern und am 23.11. in Trienz die Herbst-Straßensammlung für Grüngut statt. Das Grüngut muss am Sammeltag ab acht Uhr gebündelt am Straßenrand bereitliegen. Es wird ausschließlich gebündelt bereitgestelltes Material mitgenommen. Die Bündel dürfen nicht länger als zwei Meter und nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Sie dürfen nur mit Schnüren aus Naturmaterialien wie Baumwolle, Sisal oder Jute verschnürt sein, auf keinen Fall aber mit unverrottbaren Materialien wie Plastikschnüren oder Drähten. Feines Material, wie beispielsweise Laub, kann auch in Säcken oder anderen Behältern bereitgestellt werden. Diese werden nach dem Entleeren am Grundstück zurückgelassen. Es dürfen allerdings keine Küchenabfälle oder andere Fremdstoffe enthalten sein.

Freiwillige Feuerwehr Robern- Schlachtfest

Wir, die Feuerwehr Robern, laden alle Freunde und Gönner der Wehr zum gewohnten **Schlachtfest mit Bewirtung und (oder) Bestellung von Wurstwaren** recht herzlich am kommenden **Samstag, den 19.11.2022** im Feuerwehrhaus ein. Die **bestellten Wurstwaren** können am Samstag, 19.11 von 14.00 bis 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus **abgeholt** werden.

Vereinsnachrichten

27. Fahrenbacher Weihnachtsmarkt

Am 1. Adventswoche (26./27.11.2022) findet der 27. Fahrenbacher Weihnachtsmarkt statt. Die „Fördergruppe Weihnachtsmarkt Fahrenbach“ freut sich nach der zweijährigen Zwangspause wieder auf viele Besucher auf dem Sparkassenvorplatz, der direkt neben der Evangelischen Kirche einen stimmungsvollen Rahmen bietet.

Die Eröffnung durch **Bürgermeister Jens Wittmann** am Samstag, den 26.11.2022 um 16 Uhr wird von Beiträgen des **Evangelischen Posaunenchores Fahrenbach-Trienz** umrahmt. Gegen 17 Uhr werden Aufführungen der **Grundschule Fahrenbach** in der Evang. Kirche dargeboten. Am Abend wird der Liedermacher **Peter Rupprecht aus Robern** die Weihnachtsmarktbesucher mit Balladen unterhalten. Der Sonntag, 27.11.2022, beginnt mit einem Ökumenischen Familiengottesdienst um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche. Anschließend eröffnen der **Männergesangsverein Freundschaft Fahrenbach**, der **Männergesangsverein Liederkranz Trienz/ Sängerbund Limbach** sowie der **Katholische Kirchenchor Fahrenbach** um 11.30 Uhr mit weihnachtlichen Liedbeiträgen den Markt.

Am Nachmittag gegen 14 Uhr findet der gemeinsame Auftritt der **Kindergärten Fahrenbach, Robern und Trienz** statt. Mit dem Besuch des Nikolauses mit Krabblersack und dem Luftballonwettbewerb ist auch für die Kleinen etwas geboten. Der Auftritt von „**Jeremy**“ mit einer einzigartigen Luftballonzauberei auf dem Weihnachtsmarktgelände und vieles mehr, runden den Nachmittag ab. Um 17 Uhr erklingen weihnachtliche Lieder, gespielt vom **Musikverein Feuerwehrkapelle Fahrenbach**.

Der Höhepunkt des Sonntags gegen 18.30 Uhr ist die Verlosung der großen **Weihnachtsmarktombola** mit wertvollen Sachpreisen.

Für Speis und Trank sorgt die Fördergruppe. Eine Vielzahl von herrlich dekorierten Verkaufständen bietet ein breit gefächertes Angebot für alle Weihnachtsmarktbesucher.

Der Erlös des Weihnachtsmarktes ist, wie bereits in den Vorjahren, ausschließlich für wohltätige Zwecke in der Gesamtgemeinde Fahrenbach bestimmt. Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch unsere „**gute Sache, anderen Menschen eine Freude zu bereiten**“, damit wieder ein stattlicher Erlös zum Wohl bedürftiger Bürger unserer Gemeinde erzielt werden kann.

Fußballtermine aktuell

Kreisliga

Samstag 19.11.22, 14.30 Uhr **SV Wagenschwend - SV Robern** in Wagenschwend

Sonntag 20.11.22 14.30 Uhr **VfR Fahrenbach - SV Schefflenz** in Fahrenbach

B-Liga

Samstag 19.11.2022 12.30 Uhr **SG Wagenschwend /Scheidental - SG Trienz /Robern** in Wagenschwend

Sonntag 20.12. 2022 12.30 Uhr **SpG Fahrenbach 2/Reichenbuch - Sv Schefflenz 2** in Fahrenbach .

Damen-Kreisliga

Samstag 19.11.22, 15.00 Uhr **SG Hirschlanden /Schwabhausen - FC Trienz** in Hirschlanden

A-Junioren Landesliga:

Donnerstag 17.11.22, 18:30 Uhr **JSG Walldürn/Hainstadt - JSV Limbach/Fahrenbach** in Walldürn

B-Junioren – Landesliga

Samstag 19.11.22, 12:15 Uhr **JSV Limbach/Fahrenbach – JSG Mudau** in Robern

VfR Fahrenbach

Kesselfleischessen

Der VfR Fahrenbach lädt seine Mitglieder, Freunde und Gönner zum traditionellen Kesselfleischessen am **Samstag, den 03.12.2022** recht herzlich ins VfR-Sportheim ein. Das Kesselfleisch wird ab ca. 11.30 Uhr zubereitet sein. Auf ein paar gemütliche Stunden freut sich die Vorstandschaft des VfR.

SV Robern

Große Aufräum- und Putzaktion auf dem Sportgelände

Der SV Robern veranstaltet am Samstag, 26. November 2022 ab 10 Uhr eine Aufräum- und Putzaktion Es gibt viele Ecken um das Sportgelände und im Sportheim, die in Ordnung gebracht und aufgeräumt werden müssen. Dies ist in 2 Schichten geplant (10 Uhr – 13 Uhr und 13 Uhr – 16 Uhr). Über helfende Hände würden wir uns sehr freuen. Für Verpflegung ist gesorgt. Zur besseren Planung bitten wir um Rückmeldung bis spätestens 23. November 2022 bei Julia Keßler (0172/7129963 telefonisch oder per WhatsApp)

Schützenverein Trienz

Christbaumverkauf

Wann: Samstag, den 10.12.2022

Uhrzeit: Start ab 11:00, Baumverkauf bis 16:00 Uhr

Wo: Schützenhaus in Trienz

Neben eurem neuen Weihnachtsbaum für dieses Jahr ist für euer leibliches Wohl (Getränke, Glühwein, Bratwurst & Waffeln) bestens gesorgt. Auf euer kommen freut sich euer KKS-Trienz

Frauenchor Robern

Auch in diesem Jahr werden wir auf dem Fahrenbacher Weihnachtsmarkt eine bunte Mischung an leckeren Weihnachtsplätzchen und andere selbstgemachte Köstlichkeiten anbieten. Möchten Sie den Frauenchor dabei unterstützen? Dann backen Sie doch bitte Ihre Lieblingsplätzchen und geben sie bis Montag den 21.11.22 bei Tanja Hotel (Tel.: 06267/9299860) ab. Natürlich freuen wir uns auch darauf, Sie am Samstag, den 26.11.22 oder Sonntag, den 27.11.22 an unserem Stand auf dem Weihnachtsmarkt zu begrüßen – und gerne auch donnerstags um 20.15 im DGH Robern zu unserer Chorprobe.

Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach

Der Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach bietet einen Kochabend „Leckers mit Gemüse aus heimischen Gärten“ für alle Mitglieder und Interessierte an. Die Veranstaltung findet am Freitag den 18. November von 17.00- bis circa 20.00 Uhr in der Lehrküche des Landwirtschaftsamts in Buchen statt. Die Durchführung des Kurses sowie Beschaffung der Lebensmittel erfolgt durch Frau Kleinert. Der Unkostenbeitrag liegt bei circa 10-15€ je Teilnehmer. Anzahl der Teilnehmer ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen bitte bei Herr Gerhard Kohler unter der Telefonnummer 06267/283. Eine Mitfahrgelegenheit ist nach Absprache möglich. Ein negativer Corona-Selbsttest ist von jedem Teilnehmer erforderlich.

VdK Ortsverband Fahrenbach

Zur Adventsfeier des VdK Ortsverbandes Fahrenbach **am Freitag, dem 02. Dezember 2022 um 17.00 Uhr im Café G'mütlich in 74864 Fahrenbach** sind alle Mitglieder mit Partnerin / mit Partner herzlich eingeladen. Ebenso herzlich willkommen sind auch Freunde und Gönner des VdK Ortsverbandes. Verbringen Sie mit uns ein paar besinnliche Stunden in der vorweihnachtlichen Zeit. Anmeldungen werden **bis zum 30. November 2022** bei Walter Reiß, Tel. 06267-1226 oder Wolfram Reichert, Tel. 06267-1094 erbeten.

FC Trienz

Schorlemafia Trienz legte los

„Endlich sehen wir wieder leibhaftige Narren und Freunde der Fastnacht live und in Farbe“, so freute sich Markus Metzger, Vorstand des Fc Trienz bei der Kampagneneröffnung am Abend des Elften im Elften in Trienz. Da wird bei der Schorlemafia traditionell das Schorlewunder vollzogen und es verwandelt sich herkömmliches Brunnenwasser in Weißherbstschorle. Normalerweise passiert das am großen Dorfbrunnen, doch weil dort ja grade Baumaßnahmen laufen, bewies das Schorle-Team um die Moderatoren Torsten Münch und Sven Iwaniszow, dass das auch am „kleinen Bruder des Dorfbrunnens“ der am Sportheim Trienz aufgebaut war, funktioniert. Verwandlung aber gelingt, muss erst kollektiv das Lied „Wenn de Schorle leeft“ erklingen, das von den Schorlerebellen an-

gestimmt wurde. Zudem sprach Schorle-Chefin Doris Köbler noch die gereimten Zauberworte und flugs floss aus dem kleinen Brunnen eine große Menge Weißherbstschorle in die „nie leer werdende Riesen-Schorleflasche“. Die „ersten Ausläufer des Schorlebrunnens wurden als Freischorle verteilt. „Ein gutes Tröpfchen und beim Freischorle spielt ja auch die hohe Inflationsrate keine Rolle“, so die Gäste. Die kamen im übrigen nicht nur aus dem Zentralort der Schorlemafiosi (Trienz), sondern auch aus Limbach, Schefflenz, Haßmersheim, Sattelbach, Sulzbach, Laudenberg und Zimmern. Für Stimmung nach dem Schorlewunder sorgten die „generation sounds“- **Ein Dankeschön an alle die mit ihrem Besuch die Schorlemafia unterstützt haben.**



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284; Mail: Pfarramt@ev-fahrenbach.de; Homepage: www.ev.fahrenbach.de. Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst. Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Freitag, 18.11.22

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Sonntag, 20.11.22, Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Hauptgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Posaunenchor, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Mittwoch, 23.11.22

18:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Mudau

Donnerstag, 24.11.22

19:30 Uhr Singkreis Jubilate, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Freitag, 25.11.22

16:00 Uhr Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit für Kinder von 0-3 Jahren, Alter Kindergarten Fahrenbach

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Sonntag, 27.11.22

10:30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt, Fahrenbach Evang. Kirche (Pfr. Michael Roth-Landzettel + Diakon Reiner Roos)

10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindesaal im Kindergarten, Trienz

Katholischer Kirchenchor Fahrenbach

Evensong in der Kirche St. Jakobus Fahrenbach am Sonntag, den 20.11.2022 um 18.00 Uhr

Der Evensong (Abendlied) ist ein ökumenisches Abendlob mit besonderer chormusikalischer Gestaltung. Er kommt aus der Tradition der anglikanischen Kirche, wo er schon seit Jahrhunderten ein chorisch gestaltetes Abendgebet ist. Der Evensong hat eine feste Form und enthält neben Hymnen, Chorgesängen und Psalmen auch Lesungen und einen geistlichen Impuls. Im Fahrenbacher Evensong erklingen u. a. die Chorsätze „Die Himmel rühmen“ von Ludwig van Beethoven, „Bleib bei uns Herr“ von W. H. Monk, „Herr nun lässt du deinen Diener“ von F. H. Spera, „Ubi caritas“

Ein geistlicher Übungsweg im Advent vom 01. – 24.12.22

Was hat die Weihnachtsgeschichte mit meinem Alltag zu tun? Wie kann ich Gottes Spuren in meinem eigenen Leben entdecken? Diesen Fragen können wir in der Adventszeit nachspüren.

Die Teilnehmenden erhalten täglich einen Impuls per mail.

Wer möchte, kann sich einmal pro Woche mit anderen online treffen und sich über die Inhalte austauschen. Termine dafür jeweils montags von 19.30 – ca. 21.00 Uhr (21.11./ 05.12./ 12.12./ 19.12.) Gebete und Lieder runden die Treffen ab. **Nähere Informationen und Anmeldung bitte bis zum 20.11.22** unter: anja@galm-trienz.de oder unter Tel: 06267/ 1650.



Gemeinde Mudau

Die Gemeinde Mudau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **einen Sachbearbeiter (m/w/d) für das Bauwesen/Hochbau** in Vollzeit (39 Wochenstunden).

Nähere Informationen unter www.mudau.de/Stellenangebote.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 21. 11. 2022.

Gemeinde Mudau
Haupt- u. Personalamt
Schloßauer Straße 2
69427 Mudau
bianca.gross@mudau.de

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht.

Wir suchen auf diesem Weg eine zuverlässige und motivierte Reinigungskraft für den privaten und gewerblichen Bereich.

Bei Interesse melden sie sich bitte unter 0151 58342950.

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 18.11.2022 – 24.11.2022

Saftiger Schweinekamm	Kg 9,90€
Bierschinken mit magerer Fleischeinlage	100g 1,29€
Polnische / Paprikawurstchen	100g 1,19€
Feine Mettwurst „die Gute“	100g -,89€



Verschiedene Salamis;
z.B. Weihnachtssalamis
aus eigener Herstellung!

Wir bieten Ihnen den kompletten Service:

► **größter regionaler Anbieter**

Meisterbetrieb
seit über
30 Jahren

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung

Greiner
Kaminbau GmbH

Abbildungsbispiel

Tel. 0 62 92 / 9 28 72 60

www.kaminbaugreiner.de

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim
74743 Seckach | 74193 Schwaigern | 68542 Heddeshheim



Danke

Es ist uns leider nicht möglich jedem Einzelnen zu danken.

Wir sind überwältigt von der Anteilnahme, die uns beim Abschied unseres Sohnes entgegengebracht wurde.

Es war uns ein großer Trost in unserem Schmerz wieviel Liebe und Wertschätzung unser geliebter David erfahren durfte.

Allen, die David in seinem Leben mit Liebe und Fürsorge begegnet sind, sagen wir herzlichen Dank.

David Simon Varga

* 14.10.1989 † 21.10.2022

Paul und Petra Varga mit Familie

Robern, im November 2022



Limbach-Balsbach Wohnen in außergewöhnlichem Ambiente!

Dieses 2006 erbaute Wohnhaus mit Einliegerwohnung (263 qm Wfl.) und einer Doppelgarage steht im beschaulichen Örtchen Balsbach, das durch seine Klosteranlage über die Grenzen hinaus Bekanntheit erlangt hat. Moderne und hochwertige Baumaterialien sowie die neue Wärmepumpe sorgen für eine günstige Energiebilanz. Bodentiefe Fenster- und Türelemente schenken helle, lichtdurchflutete Räume und somit perfekte Wohnqualität. Edle Fußböden (Holzböden und Granit) laden zum Barfußlaufen ein, der Kaminofen im Wohnzimmer sorgt für zusätzliche Wärme gerade an kalten Tagen. Insgesamt drei Bäder lassen keine Wünsche offen und sorgen schon am Morgen für gute Laune. Im Untergeschoss befindet sich die Einliegerwohnung und diverse Kellerräume.

Kaufpreis: 599.000,00 € zzgl. 3,57 % Courtage inkl. MwSt.

Sie suchen das Besondere? Dann rufen Sie Baumbusch Immobilien, Partner der Volksbank Franken eG, 06281 539851 an.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

- Tausch von Wechselbrücken (Führerschein Klasse C)
- Avisierung von Touren
- Ladetätigkeiten

Nähere Auskünfte unter **Tel. (0 62 93) 92 02 25**

Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
Friedhofstraße 35–37 · 74743 Seckach
E-Mail: t.reinholdt@schadler-gmbh.de

Das Rathaus ist umgezogen und damit muss auch unser **Rezeptbriefkasten** ein neues Zuhause finden.

Sie finden den Briefkasten ab sofort gegenüber des Rathauses am "Alten Schulhaus" in der Muckentaler Straße 8d.

Vielen Dank für ihr Verständnis.



Römer-Apotheke

Tannenstraße 3 · 74864 Fahrenbach

Lisa Laubinger

✉ info@apotheke-fahrenbach.de

☎ 06267/1331



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:

Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:

Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de

Unser Angebot am Wochenende

Freitag, 18. November & Samstag, 19. November

Pfiffige **Budapester Pfanne** kg **9,90 €**

Pikante **Polnische** 100 g **1,19 €**

Paprikalyoner 100 g **1,29 €**

1-kg-Stange **Lyoner** Stück nur **7,90 €**



Limbach

Marktplatz 4
Tel. (0 62 87) 8 11

www.metzgerei-doerrich.de

Sudoku

			5		3			
	7		9				3	1
	8					6		9
			3	8				
4	6	3				7	1	
1						2	9	
			9		1	6		
8		5						
						9	2	4

			6		7			
	1	9						8
						6		
					6		8	3
5	2			9				
8				5			1	
			5				3	1
	9	7						6
			8	3	9	7		

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit...

- zur Kommissionierung und Zusammenstellung von Artikeln (Textilien hängend und liegend)
- Arbeitszeiten flexibel zwischen 06:00 und 17:00 Uhr
- Deutschkenntnisse

Nähere Auskünfte unter **Tel. (0 62 93) 92 02 25**

Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
Friedhofstraße 35–37 · 74743 Seckach
E-Mail: t.reinholdt@schadler-gmbh.de

Schauen · Inspirieren · Einstimmen

**Adventsausstellung
in der Kreativ-Ecke**

Margarete Kastner · Am Wiesenrain 6 · Heidersbach
Telefon 06287/933757 oder 01515/7618632

Freitag, 18. November, von 13 bis 18 Uhr.
Samstag, 19. November, von 13 bis 18 Uhr.
Sonntag, 20. November, von 13 bis 17 Uhr.

Die Adventsausstellung kann von Montag, 21.11., bis Freitag, 25.11., besucht werden. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

**BAGGERARBEITEN &
LANDSCHAFTSBAU**



AMBURGGRABEN 7
74838 LIMBACH

0160 / 75 84 71 9

INFO@CSIBRI.DE

WWW.CSIBRI.DE

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach-Krumbach, Tel. 06287/222
Lindenstraße 12, www.landmetzgerei-rausch.de

UNSERE ANGEBOTE gültig vom 18. 11. bis 24. 11. 2022



Zarter Rinderbraten oder **Sauerbraten** fertig eingelegter **kg € 14.80**

~ dazu empfehlen wir unsere hausgemachten Semmelknödel!

Gekochtes mageres Kasseler ~ ein delikater Genuss! **100 g € 1.60**

Delikatess-Leberwurst ~ mit frischer Sahne und Honig verfeinert, auch als Portionswürstchen erhältlich! **100 g € 1.05**

1 Ring Fleischwurst ~ darf bei keinem Vesper fehlen! **Stück ca. 600 g € 4.90**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen, 11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*

Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

Unsere Angebote im November

Angebote gültig vom 15.11. - 28.11.2022



Chiemseer Hell.

16.99
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.70, Pfand € 3.50



Jever Pilsener oder Fun.



14.99
je 20 x 0,5 l
Preis/l € 1.50, Pfand € 3.50

BIONADE
Verschiedene Sorten.



Natürlich mit dem Bio-Logo

9.79
je 12 x 0,33 l
Preis/l € 2.47, Pfand € 2.40

Schweppes
Verschiedene Sorten.



8.99
je 6 x 1,0 l
Preis/l € 1.50, Pfand € 2.40

AQUA RÖMER QUELLE
Mineralwasser. Classic, Medium oder Naturelle.



6.99
je 12 x 1,0 l
Preis/l € 0.58, Pfand € 3.50

Löwensteiner
Mineralwasser. Medium, Classic oder Still.



3.99
je 12 x 0,7 l
Preis/l € 0.48, Pfand € 3.50

Winzerverein Oberrotweil
Spätburgunder Weißherbst QbA.



4.49
je 1,0 l
Preis/l € 4.49, Pfand € 0.05

Winzerverein Oberrotweil
Spätburgunder Rotwein QbA.



4.99
je 1,0 l
Preis/l € 4.99, Pfand € 0.05

Waldulmer WG
Pfarrberg Spätburgunder Rotwein Kabinett trocken (halbtrocken).



7.49
je 0,75 l
Preis/l € 9.99



Gebert & Ginder
Trollinger mit Lemberger.

mild oder trocken
3.49
je 1,0 l
Preis/l € 3.49, Pfand € 0.05

74864 Fahrenbach
Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 62 67 / 6341(6181)
Mo - Fr: 10 - 12.30 Uhr und 14 - 18.30 · Sa: 8 - 13 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 7122 · Mo - Sa: 8 - 20 Uhr

Oess & Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim



Dolce Vita ON TOUR

Servicegebiet: Mosbach · Buchen · Mudau · Limbach · Waldbrunn · Walldürn · Eberbach · Oberzent · Schönbrunn · Neckarsteinach · Hirschhorn

Obst-Gemüse · Fleisch & Wurst · Käse · Eier · Backwaren · Putenspezialitäten sowie Regionalen Produkte

Obst/Gemüsebox ab 12.00€

bitte vorbestellen!

Tel.: 06281/5559730



Dolce Vita Spezialitäten UG

In den Rosenäckern 21
74722 Buchen Hainstadt

Kostenlose Lieferung

Dienstag

Wagenschwend
16:30 bis 17:00 Uhr Dorfmuseum

Balsbach
17:15 bis 17:45 Uhr Klosterstraße

Freitag

Scheringen
08:30 bis 09:00 Uhr Schulstraße
bei der Feuerwehr

Laudenberg
09:15 bis 09:30 Uhr Einbacher Str.
09:30 bis 09:45 Uhr Burgweg
09:45 bis 10:00 Uhr Am Burggraben

GESUCHT

- **FORSTWIRT** (m/w/d) in Voll- o. Teilzeit
- **BAUMPFLER** (m/w/d) in Teilzeit
- **HELPER** (m/w/d) in Teilzeit

JETZT BEWERBEN!



*Johannes Müller
Baum- und Waldpflege*

Prof.-Albert-Straße 2 · 69427 Mudau-Steinbach
Tel.: 06284/9281132 · Mobil: 0171/8891889
Müller-Baumpfleger.de · mueller-baumpfleger@gmx.de

GÖTZ
ENERGIEBERATUNG

**ENERGIEEFFIZIENT
BAUEN UND
SANIEREN**

- Energieberatung
- Individueller Sanierungsfahrplan
- Förderanträge BAFA und KfW
- Baubegleitung
- Energieausweise

Neuer Weg 12
74743 Seckach

☎ 06291/647443

✉ info@eb-goetz.de

www.energieberatung-goetz.de

Wir stellen ein:

PTA/PKA (m/w/d)



Schefflenzstr. 10 Telefon: (0 62 65) 92 12 0
74842 Billigheim Telefax: (0 62 65) 92 12 18
eMail: info@apothekebilligheim.de

Krönchen
GESCHENKE

Schefflenzstraße 22 · 74842 Billigheim
Telefon (0 62 65) 2 02
info@kroenchen-billigheim.de
www.kroenchen-billigheim.de
Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 9–13 Uhr · Mo–Fr. 15–18 Uhr

Am Sonntag, 20.11., von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Adventsausstellung



**Seniorenresidenz
Haus Theresa**

**Beste Pflege
zu fairem Preis**

- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1700,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflegeeinrichtung
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach



Familie Matz

Poststr. 14 · 69427 Mudau
Tel. 06284-9203-0 · info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Bestattungshaus
AUTER

Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08